

1. Wie kann ich vor lauter aktuell anstehender Management-Aufgaben dafür sorgen, dass mein Unternehmen die mittel- und langfristigen Ziele und Strategien nicht aus den Augen verliert?

Sinn, strategische Eckpfeiler, sowie Zeit sind einige der möglichen Überschriften für die Beantwortung dieser Frage. Auf sie soll hier kurz eingegangen werden.

Sinn

Erzeugung von Sinn ist eine Möglichkeit, die Chance auf Konsequenz zu erhöhen. Eine Methode ist, eine klare, mitreißende, verständliche emotionalisierende Vision zu entwickeln, die eine hohe Identifikationskraft hat. Die Grund-Konzepte „Drachentöten“ bzw. „Prinzessinnen gewinnen“ spielen hier eine wichtige Rolle. Es sind zwei mögliche Wege, um eine innere Bewegung im Unternehmen bzw. den Mitarbeitern zu erzeugen. Sehen Sie dazu ausführlicher die Folien innerhalb der Beantwortung der **Frage 35**.

Strategische Eckpfeiler

Aus der Basis der festgelegten Vision wird eine Unternehmensstrategie/Geschäftsfeldstrategie abgeleitet. Schließlich erfolgt eine Verknüpfung der daraus entstehenden operativen Maßnahmen mit der Strategie.

Dabei sollten die vier wichtigen Fragen beantwortet werden:

Wo stehen wir?

Wo wollen wir hin?

Was müssen wir tun?

Was haben wir erreicht?

Ihre Antworten ergeben ein strategisches Profil, das aus Managementsicht die Aspekte Zukunft, Ziele, Kultur und Strategien umfasst. Aus Kunden- und Mitarbeitersicht ergeben sich die Aspekte des Wettbewerbsvorteils, des USP, der sichtbaren Strukturen und des wahrgenommenen Verhaltens.

Zeit (Zeitmanagement, Entschleunigung, Zeitfenster)

Eine weitere Kernkompetenz, die hier noch häufiger auftauchen wird, ist die **Entschleunigung**. Von Zeit zu Zeit auf die Pausetaste zu drücken und den aktuellen Status meines Unternehmens zu reflektieren ist eine (neue) Kernaufgabe der Manager. Stattdessen erfolgt jedoch häufiger die Erfüllung des alten Spruches „operative Hektik ersetzt geistige Windstille.“ Manager müssen sich ihrer Aufgabe und Rolle bewusst sein. Und diese hat sich gegenüber den alten Zeiten verändert. Fokus liegt auf der Zukunft (also Strategie) und dem Erkennen von Richtungen, Erfordernissen, die sich aus veränderten internen und externen Bedingungen ergeben. Um das zu erkennen, brauche ich Reflexion durch Entschleunigung.

Die Themen Zeitfenster und Zeitmanagement werden im Buch „Management – Die Kernkompetenzen“ ebenfalls angesprochen. Siehe dort das Kapitel „Ich-Ich-Kompetenz“.